

Einladung zum Bezug des „General-Anzeiger“.

Die vor kurzem erfolgte bedeutende territoriale Erweiterung hat dem „General-Anzeiger“ in rascher Folge eine sehr große Anzahl neuer Abonnenten zugeführt.

- Der „General-Anzeiger“ erficht trotz seiner enormen Mässigkeit von monatlich 50 Pfennigen frei ins Haus, auch große Berliner Zeitungen.
Der „General-Anzeiger“ ist kein politisches Parteiblatt, er behandelt alle politischen Fragen unparteiisch, jedoch auf streng nationalen Boden.
Der „General-Anzeiger“ ist durch seinen reichhaltigen lokalen Teil und Mitteilungen aus der Umgebung ein Lokalblatt im besten Sinne des Wortes, amtliches Organ des Magistrats von Halle a. S. und fast in jeder Familie gelesen.

Mittellose Mädchen

von Helene Ehrhardt

zu erwerben. Die in diesem Roman geschiedenen Schicksale zweier jungen Mädchen werden nicht verfehlt, Das rege Interesse unserer verehrten Lesenden bis zum Schlusse macht zu erhellen. — Ein reizender, flott geführter Liebes-Roman ist ferner die zur Veröfentlichung gelangende Arbeit:

Gräfin Juliane

von H. W. Dell.

Schließlich wird der „General-Anzeiger“ aus der Feder des bekannten Reisechriftstellers Dr. phil. Kurt Seodt eine Artikel-Serie:

Zum Gipfel der Hölle

- zum Abbild bringen, welche hochinteressante Reisebriefe, u. a. eine Reise auf den Montserrat, die Stätte der Gralsburg, enthält.
Der „General-Anzeiger“ hat nachdeschlich die größte Abonnentenzahl von allen hier erscheinenden Zeitungen und erzielt daher die im „General-Anzeiger“ ausgegebenen Inserate die größte Wirkung!
Der „General-Anzeiger“ fördert nach wie vor, eingeleitet seine beiden Grandsommentarblätter: „Hallesche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“, monatlich 10 Pfennige, frei ins Haus; mit Zustellung der illustrierten „Halleschen humoristischen Blätter“ monatlich 10 Pfennige mehr.
Der „General-Anzeiger“ für Halle und den Saalkreis“ kam auch bei jeder Pöhanhalt des Deutschen Reiches ohnemerit werden und zwar an Ausgabe A (ohne „Humoristische Blätter“) zum Preise von Mk. 1,50, an Ausgabe B (mit den „Humoristischen Blättern“) zum Preise von Mk. 2,10 vierteljährlich, außer Zeitungslohn. Die fälligen und Aussträgerinnen des „General-Anzeiger“ nehmen zu jeder Zeit Abonnementsbestellungen entgegen.

Aus der Umgebung.

I. Schloppau, 18. September. (Diebstahl.) Dem Wirtshausbesitzer Herrn Strampf wurden durch Einbruchdeschloß 600 Mk. in Gold gestohlen.
Der ober die 2. im waren unter Verhüllung einer Leiter in das Zimmer schlichen. Von den Zäten soll jede Spur.

Merzbach, 18. September. (Agendat.) In dem benachbarten Oberbunde wurde der Galtwirt, 2. Hermann auf der Köllnerhöhe von einem unvorsichtigen Schützen in das Bein getroffen, wobei ein Hügel so schwer verletzt wurde, daß er sich jetzt in die hallesche Klinik begeben mußte.

Lützen, 18. September. (Agendat.) Gleiten in der Mittagsstunde jagten die Zimmerleute Wendlich aus Nöben und der Fleischermeister Schumann aus Kleinölschütz gemeinsam auf die Straße hinaus in den Höligen wohnenden Wäcker dieser Gegend. Beim Abwachen eines Hülsenbüchse löst ein Wäcker aus; Wendlich legte an und ging mit dem Bewußte dem langsam fliegenden Hülsen nach. Der löst wieder und bedachtene Schläge wurde wahrscheinlich durch das Sonnenlicht getrieben, der, er ließ, als das Gewehr zugleich auf den kaum 20 Schritt entfernten Baumman gerichtet war, der volle Durchladung ins Weisheit erlitt. Da die Schrotladung auch in die Augen gelangen und der Schwere wunde wurde nicht mehr sehen kann, befindet sich nun, daß er dauernd sein Augenlicht verlieren hat. Auf Anwendung eines sofort herbeigeholten Auges wurde der Unheilvolle jedoch in die Klinik nach Leipzig gelahren.

Regeln, 18. September. (Eisenbahnlinie) Die Eisenbahnverwaltung der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft hat die Genehmigung zur Vorbereitung zu einer normalmäßigen Bahn von Hatzendorf nach Egel als Erweiterung der Rheinbahn erteilt worden. Wie wir vernehmen, soll mit dem nächsten Herbst noch in diesem Herbst begonnen werden.

Zellau, 18. September. (Steine auf den Schienen.) Bei der 7 Kilometer von Zellau entfernten Station Kösditz sind in jüngster Zeit wiederholt schwere Steine auf das Gleis der Rhein-Rothberger Eisenbahn niedergelassen worden. Die jedoch jedesmal durch die Schranken des Bahnpersonals nach zur rechten Zeit entfernt werden konnten. Es handelt sich zweifellos um ein wohlüberlegtes Attentat, denn das Material wie die Zeit, abends in der Dunkelheit, waren so gewählt, daß hier leicht eine Jagendungelung hätte herbeigeführt werden können. Obwohl die Vernehmung der Bahn auf die Ermittlung des Täters eine Belohnung von 50 Mk. ausgesetzt hat, sind die Nachreiter bisher erfolglos geblieben.

Sorbitz, 18. September. (Von teinem eigenen Hund angefallen und arg verletzt wurde der in der Wälderstraße wohnhafte Handwerkermann Mr. als er seine Frau vor den Wägen des wütenden Tieres bewahren wollte. Da er nur einen Arm heiligt, konnte er sich des Hundes kaum erwehren und erhielt am Arme und besonders am Hinterfuße schwere Verletzungen. Es blieb nichts übrig, als das bösartige Tier zu erschlagen.

Zhale a. S., 18. September. (Einbruch.) In der Nacht vom Freitag zum Samstag wurde eine in der Hauptstraße wohnende Dame in der Wohnung einer Leiter von einem Mann durch das Fenster in das Schlafzimmer eingebrungen. Als die Dame von dem Unbekannten erkannte, wurde sie von demselben gepackt und gewürgt. Die Vorfälle der Überfallenen machte die Hausbewohner munter, und der Mörder mußte von seinem Cyber ablassen. Er lies wieder zum Fenster hinaus und entkam. Die von der Polizei sofort angestellten Ermittlungen leiteten den Verdacht auf einige im wiesigen Wäldchen beschäftigte Arbeiter, die sofort

in Haft genommen wurden. Sie konnten aber bisher nicht überführt werden.

Erfurt, 18. September. (Eisenbahnunfall.) Auf der Halleschen Oberbahn (Zwischenhalt Ost) fuhr gestern eine Lokomotive auf den Wag 202 auf. Zwei Reisende wurden leicht verletzt, die Wädhine wurde beschädigt.

Standesamtliche Nachträge.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgehoben (18. September): Der Maurer Willi Seemann und Anna Koch, geb. 2. und 18. März 1878. — Der Fabrikarbeiter Karl Müller und Friederike Diering, geb. 18. März 1878. — Der Metzger Ernst Kuh und Anna Rott, geb. 25. und 24. März 1878. — Der Schneidermeister Georg Lange und Helene Wagner, geb. 2. und 18. März 1878. — Der Schneidermeister Georg Thüne ein S. Richard, Wädhelr. 18. — Dem Holzschnitzmeister Karl Wädhelr. ein Z. Maria, geb. 18. März 1878. — Dem Schmiedemeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Wöben (18. September): Witwe Marie Dörfling geb. 18. März 1878. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Standesamt Halle S., Zeitweg 2:

Aufgehoben (18. September): Der königliche Regierungsbauführer Kurt und Martha Streidiger, Berlin und Zehndorf 2. — Der Fabrikarbeiter Hubert Schumann und Margarete Dörfling, Gernode und Köthen 12. — Dem Tischlermeister Georg Thüne ein S. Richard, Wädhelr. 18. — Dem Schmiedemeister Karl Wädhelr. ein Z. Maria, geb. 18. März 1878. — Dem Holzschnitzmeister Karl Wädhelr. ein Z. Maria, geb. 18. März 1878. — Dem Schmiedemeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Wöben (18. September): Dem Juwelier Friedrich Göthe ein S. Richard, geb. 18. März 1878. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Wöben (18. September): Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Wöben (18. September): Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18. — Dem Tischlermeister Bernhard Müller Z. Hedwig 6. W. Wädhelr. 18.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kaufmann Hermann Wansmann und Martha Schöffel, Halle und Delbra. — Der Schlichter Karl Seemann und Anna Seidel, Witten und Halle. — Der Kaufmann Michael Gerny und Maria Kalkreuth, Ober-Halsdorf und Zeitz. — Der Tischler Hans Müller und Clara Ebert, Halle und Wittenberg. — Der Sattler Ernst Kuhn und Joha Dehmer, Gattersdorf. — Der Bergmann Johann Della und Emma Wädhelr, Wittenberg.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Wermisfates.

Ein Variété für junge Damen. Aus London wird berichtet: Mrs. M. Barstford, die Direktorin des Brighton Hippodrome in London, wird binnen kurzem ein Variété, „Vereum“ genannt, eröffnen, das hauptsächlich für junge Damen bestimmt ist. Mrs. Barstford wird die Vorstellungen, die sie bei der sehr erfolgreichen Leitung des Hippodrome-Variétés gemacht hat, sorgfältig berücksichtigen. Sie hat erkannt, daß die Variétés von Damen noch lieber besucht werden als von Herren, und daß „jeden Abend“ auf jeden Gentleman kommen. Da es nun tausend und aberthalb hundert junge Damen gibt, die vielleicht niemand haben, mit dem sie ein Variété besuchen können, so will sie ihnen ein solches bieten, das für immer Dame ohne Begleitung besuchen kann. Das Programm, sowie die Programmisten sollen völlig einwandfrei und bereit sein.

Künstliche Platen. Kürzlich wurde durch ein Urteil eine neue Methode, künstliche Platen herzustellen, festgestellt. Diese Platen sind aus einem Material hergestellt, das aus einem Gemisch von Gummi und anderen Substanzen besteht. Diese Platen sind sehr haltbar und können für eine große Anzahl von Jahren verwendet werden. Die Methode wurde von einem Künstler in London erfunden. Die Platen sind aus einem Material hergestellt, das aus einem Gemisch von Gummi und anderen Substanzen besteht. Diese Platen sind sehr haltbar und können für eine große Anzahl von Jahren verwendet werden. Die Methode wurde von einem Künstler in London erfunden.

Welches Tier möchte ich sein? Eine englische Monatschrift hat die verschiedenen Thiere eines bestimmten Jahres beschrieben. In welche Tiere diese verpackt sein möchten. Der Herausgeber hat die Beschreibungen eines Tages beobachtet, er möchte eines derselben sein. Mr. Louis Stein, ein bekannter Naturist, erklärte sich für den Elefanten. Der Herr Stein hat für den Elefanten gewählt. Er hat sich für den Elefanten entschieden. Er hat sich für den Elefanten entschieden. Er hat sich für den Elefanten entschieden. Er hat sich für den Elefanten entschieden.

Der weisheitliche Briefträger. Ein sehr alter Mann hat den Briefträger, den er seit Jahren befehligte, entlassen. Der Briefträger hat den Mann verlassen. Der Briefträger hat den Mann verlassen. Der Briefträger hat den Mann verlassen. Der Briefträger hat den Mann verlassen. Der Briefträger hat den Mann verlassen.

Wären für weibliche Diensthosen — das ist die neueste Mode, die während der diesjährigen Saison in der vornehmen Londoner Gesellschaft die größte Aufmerksamkeit erregt hat. Eine Art Halbhose, die sich über die Hüften und den Rücken erstreckt, ist die neueste Mode. Die Halbhose ist aus einem Material hergestellt, das aus einem Gemisch von Baumwolle und anderen Substanzen besteht. Die Halbhose ist sehr bequem und kann für eine große Anzahl von Jahren verwendet werden. Die Halbhose ist aus einem Material hergestellt, das aus einem Gemisch von Baumwolle und anderen Substanzen besteht. Die Halbhose ist sehr bequem und kann für eine große Anzahl von Jahren verwendet werden. Die Halbhose ist aus einem Material hergestellt, das aus einem Gemisch von Baumwolle und anderen Substanzen besteht. Die Halbhose ist sehr bequem und kann für eine große Anzahl von Jahren verwendet werden.

Marktbericht

der Woche vom 10. bis 16. September 1905 nach den Mitteilungen der Markt-Kommission.

Table with columns: Gegenstand, Verkaufszahl, Preis. It contains market data for various goods like wheat, rye, and other commodities.

Winterfahrplan, gültig vom 1. Oktober 1905.

Table with 12 columns and 12 rows showing train schedules between Halle, Seiffeld, Friedeburg, and Seiffeld-Halle. Includes departure and arrival times for various routes.

3. Sonn- u. Feiertags. W. W. 31. 10. 05 u. 1. - 31. 3. 06 täglich, sonst Sonn- u. Feiertags. * Winterzug mit Fernverkehrsbedingung. * Verkehrt bis 31. 10. 05 regelmäßig, vom 1. 11. 05 bis 31. 03. 06 nur Sonntags u. Feiertags. * Verkehrt nur Sonntags ab Halle. * Verkehrt bis 31. 10. 05 und vom 1. 11. 05 bis 31. 03. 06 täglich, sonst Sonn- u. Feiertags. * Sämtliche Rüge halten auf den Stationen nach Bedarf.

Verheiratet sucht... Franz Stein, Schmeiermeister, Berlin. ...

Lehrling... Anna August Mann, Seiffeld, Magdeburg und Seiffeld. ...

Lehrer... Emil Schramm, Seiffeldmeister, Wölsleben bei Halle. ...

Kindergarten... Charlotte Nr. 19, Seiffeld, Seiffeldmeister, Wölsleben bei Halle. ...

Stellen suchen... Jungere und ältere Arbeiter mit guten Kenntnissen und guter Charakter... W. Koll, Seiffeld Nr. 17. ...

Gaumnissen... Ein gewandter, gebildeter, anscheinend Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Stellungs-Gesuch! Ein gewandter, gebildeter, anscheinend Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Reisender. Ein langjähriger, ruhiger, reisender Mann 40er Jahre, sehr intelligent, weltläufig und umsichtig... N. 9223 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Ein umständiger junger Mann... unter bescheidenen Aufgehoben zum 1. October Stellung als Bede oder als Schreiber... N. 9226 an die Exped. d. Bl. ...

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Mitglied des Rabat-Par-Verains. Gr. Steinstr. 88. Neueste Farben in bestem Kostüm-Sammet, unempfindlich gegen Druck und Nässe. Velvet-Sammete für Blusen und Kleidchen. Meter von 1 Mark an.

Fabrikation massiv goldener ringloser Verlobungs- und Trauringe. Einziges Spezialmaschinen-Anlage hier am Platze. Keine Lohnarbeit mehr, kein Aufspringen mehr möglich. Trauringe in Gold 333 M. O gestempelt von 4 M. bis 12 M. Trauringe in Dukaten Gold von 20 M. bis 100 M.

Paul Masberg, Uhrmacher u. Juwelier, Grosse Ulrichstr. 48. Mitglied des Rabat-Par-Verains.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 11 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 20. d. Mts. vorm. 10 Uhr werde ich im Verh. d. Notar... 1. Gasmotor, 1. luntlos, 1. luntlos.

Reisekörbe, Wäschekörbe, Korbwaren. Louis Koch, nur Seiffeld 7. Mitglied des Rabat-Par-Verains.

Mus-Gewirz. Echte Straussfedern. Rud. Stollberg, Gr. Ulrichstr. 19, I.

Achtung! Empfehle meine vorzüglich 7 Pl.-Vorstenland-Zigarre, 10 Stück 65 Pf. W. H. Knoblauch, Gr. Seiffeld 41.

Gespanne zum Steinsetzen. Regelfabrik, im Sdhen, von best. Holz, 2507 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Die Dame, wieder am Sonnabend den 20. August ein Besuchen mit sich. Einmalig nachgedacht wurde, wird hoff. es leicht, denselben dort baldmöglichst abzugeben.

Freitag-Regelklub. 7 Pl.-Vorstenland-Zigarre, 10 Stück 65 Pf. W. H. Knoblauch, Gr. Seiffeld 41.

Perfekte Hochrunn. einmaltig bei Wandhauerstr. 23, II. Schneiderei empf. sich in u. außer dem Saale 2. Buchstr. 25, II.

Herzliche Hochrunn. einmaltig bei Wandhauerstr. 23, II. Schneiderei empf. sich in u. außer dem Saale 2. Buchstr. 25, II.

Herzliche Hochrunn. einmaltig bei Wandhauerstr. 23, II. Schneiderei empf. sich in u. außer dem Saale 2. Buchstr. 25, II.

Herzliche Hochrunn. einmaltig bei Wandhauerstr. 23, II. Schneiderei empf. sich in u. außer dem Saale 2. Buchstr. 25, II.

Visitenkarten, Verlobungs-, Vermählungs-, Geburts-, Todesanzeigen. Drucksachen. Herr Köhler, Buchdruckerei und Papierhandlung, Gr. Seiffeldstr. 15.

Von der Reise zurück. Dr. Kohlhardt, Martinsstr. 4, I. Ehrenerklärung. Die Beziehung gegen Paul Dennig, nehme ich zurück, da dieselbe nicht auf Wahrheit beruht. F. K.

Große Auswahl in Hochzeits- und Jubiläums-Geschenken. Juwelier Tittel, Schmeierstr. 11, 5. in Zornmarren.

Bettfedern-Reinig-Anstalt. Inhaber: Otto Burkhardt, Große Märkerstr. 17.

Wäscherei Galgenberg. Abteil. Chemische Wäscherei reinigt alles. Filialen: Goldstr. 36, vis a vis Neubau, Gr. Steinstr. 53, vis a vis Hedwigstr. Burgstr. 16. Fernsprecher 595.

Flüssige Creme-Farbe. zum Färben von Gardinen, Spitzen etc. F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten. Rufe die vielen Wünsche der Liebe und Zuneigung beim Jungferntage meines lieben Gatten, meines guten Vaters, des Papstjägers. Traugott Winkelmann.

Herr Eduard Dultz. Nach kurzen schweren Leiden verschied gestern Abend mein lieber Mann, unter treuzugender Vater, Schwieger- und Großvater, der Name der Witwa im 61. Lebensjahre. Im tiefsten Schmerze zeigen sich die Trauernden Hinterbliebenen.

